

**Entscheidung über die Einleitung und Ausgestaltung eines
Vergabeverfahrens von Bauleistungen**
hier: Kleinleistungsvertrag für Straßeninstandsetzungsarbeiten-
herkömmlicher Straßenbau, auf Abruf

Datum: 29.04.2026
Federführung: 68 Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb
Beteiligte Ämter: I Bürgermeister
II Senator
Beratungsfolge

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Öffentlichkeitsstatus
Eigenbetriebsausschuss (Entscheidung)	02.06.2026	Ö

Beschlussvorschlag

Der Eigenbetriebsausschuss der Hansestadt Wismar beschließt die Einleitung und Ausgestaltung eines Vergabeverfahrens für die Bauleistungen von Straßeninstandhaltungsarbeiten

Begründung

BEGRÜNDUNG:

Die Hansestadt Wismar ist verkehrssicherungspflichtig für alle öffentlichen Verkehrsflächen. Die Leistungen für die Straßenunterhaltung, die nicht durch eigene Kräfte realisiert werden können, müssen an Fachfirmen vergeben werden. Das geplante Gesamtauftragsvolumen beträgt 180.000 € netto für den Zeitraum vom 01.08.2026 bis 31.07.2027. Die einzelnen Arbeitsaufträge werden dann durch Abrufe ausgelöst. Dazu wird ein Vergabeverfahren durchgeführt.

Das Leistungsverzeichnis besteht aus den Standardleistungsbüchern für das Bauwesen (STLB-BauZ) – Zeitvertragsarbeiten. Anhand der hier vorgegebenen Einheitspreise kalkulieren die Bieter ein Auf- bzw. Abgebot.

Der Zuschlag erfolgt an das Unternehmen mit dem wirtschaftlichsten Angebot.

Die Zuständigkeit des Eigenbetriebsausschusses folgt aus §12 Abs. 1 Satz c) der 2. Änderungssatzung der Betriebsatzung des Entsorgungs- und Verkehrsbetriebes der Hansestadt Wismar.

Finanzielle Auswirkungen

Durch die Umsetzung des vorgeschlagenen Beschlusses entstehen voraussichtlich folgende finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt:

X	Keine finanziellen Auswirkungen auf den städtischen Kernhaushalt
---	--

1. Finanzielle Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das laufende Haushaltsjahr (bei Bedarf):

2. Finanzielle Auswirkungen für das Folgejahr / für Folgejahre

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Deckung

	Deckungsmittel stehen nicht zur Verfügung
	Die Deckung ist/wird wie folgt gesichert

Ergebnishaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Ertrag in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Aufwand in Höhe von	

Finanzhaushalt

Produktkonto /Teilhaushalt:		Einzahlung in Höhe von	
Produktkonto /Teilhaushalt:		Auszahlung in Höhe von	

Erläuterungen zu den finanziellen Auswirkungen für das Folgejahr/ für Folgejahre (bei Bedarf):

3. Investitionsprogramm

	Die Maßnahme ist keine Investition
	Die Maßnahme ist im Investitionsprogramm enthalten
	Die Maßnahme ist eine neue Investition

4. Die Maßnahme ist:

	neu
	freiwillig
	eine Erweiterung
	Vorgeschrieben durch:

(Alle Beträge in Euro)

Anlage/n

Keine

Der Bürgermeister

(Dieses Vorlage wurde maschinell erstellt und ist ohne Unterschrift gültig.)